



## Geschäftsführung Hauptausschuss

Frau Knaup

Telefon: (0221) 221-26014

Fax: (0221) 221-26570

E-Mail: maria.knaup@stadt-koeln.de

Datum: 27.06.2017

## Niederschrift

über die **25. Sitzung des Hauptausschusses** in der Wahlperiode 2014/2020 am Montag, dem 12.06.2017, 16:35 Uhr bis 18:00 Uhr, Historisches Rathaus, Konrad-Adenauer Saal, Raum-Nr. 1.18

## Anwesend waren:

### Vorsitzende

Frau Oberbürgermeisterin Henriette Reker

### Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Susana dos Santos Herrmann	SPD
Frau Monika Schultes	SPD
Herr Dr. Ralph Elster	CDU
Frau Ursula Gärtner	CDU
Herr Niklas Kienitz	CDU
Herr Bernd Petelkau	CDU
Frau Brigitta von Bülow	GRÜNE
Herr Jörg Frank	GRÜNE
Frau Kirsten Jahn	GRÜNE
Frau Gisela Stahlhofen	DIE LINKE

### Stellvertretende stimmberechtigte Mitglieder

Herr Ulrich Breite	FDP	Vertreter von Herrn Sterck
Frau Dr. Eva Bürgermeister	SPD	Vertreterin von Herrn Börschel
Herr Peter Kron	SPD	Vertreter von Herrn Dr. Heinen

### Beratende Mitglieder

Herr Jochen Haug	AfD
------------------	-----

### Weitere Ratsmitglieder

Herr Thor-Geir Zimmermann	Gute Wählergruppe Köln
---------------------------	------------------------

## **Verwaltung**

Frau Beigeordnete Andrea Blome  
Herr Beigeordneter Franz-Josef Höing  
Herr Stadtdirektor Dr. Stephan Keller  
Frau Beigeordnete Dr. Agnes Klein  
Frau Stadtkämmerin Gabriele C. Klug  
Frau Beigeordnete Susanne Laugwitz-Aulbach  
Herr Beigeordneter Dr. Harald Rau  
Herr Gottfried Richter  
Frau Dagmar Dahmen  
Herr Gregor Timmer

## **Presse**

## **Zuschauer**

## **Entschuldigt fehlen:**

## **Stimmberechtigte Mitglieder**

Herr Martin Börschel	SPD	Vertreten durch Frau Dr. Bürgermeister
Herr Bürgermeister Dr. Ralf Heinen	SPD	Vertreten durch Herrn Kron
Herr Ralph Sterck	FDP	Vertreten durch Herrn Breite

Frau Oberbürgermeisterin Reker eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.  
Es gibt folgende Zusetzungen:

## **I. Öffentlicher Teil**

- 2.1.2 Nachprüfungsverfahren zur wettbewerblichen Vergabe rettungsdienstlicher Leistungen  
1566/2017
- 2.1.3 Silvester 2017 - Kulturelles Rahmenprogramm im Umfeld des Doms  
1837/2017
- 2.1.4 Machbarkeitsstudie zur Erweiterung des RheinEnergie-Stadions  
1838/2017

- 2.1.5 Beantwortung: Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion vom 16.03.2017 (AN/0462/2017) bezüglich der Bekanntmachung des Städtebauförderprogramms "Investitionspakt Soziale Integration im Quartier NRW 2017" TOP 3.1 in der Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses vom 30.03.2017; verwiesen in die Sitzung des Hauptausschusses am 24.04.2017, TOP 4.1

1510/2017

- 2.2.1 Europäische Charta der Gleichstellung von Frauen und Männern auf lokaler Ebene  
1. Kölner Gleichstellungsaktionsplan

1601/2017

- 3.1 Anfrage der Gruppe GUT betreffend: MiQua - Eingangsplanung und Besucherzahlen

AN/0829/2017

Antwort der Verwaltung

1835/2017

- 3.2 Anfrage der SPD-Fraktion betreffend: Einsatz eines "Kümmerers" im Domumfeld

AN/0830/2017

Antwort der Verwaltung

1854/2017

- 5.1.1 Ersetzungsantrag der SPD-Fraktion

AN/0887/2017

Frau Oberbürgermeisterin Reker schlägt vor, die Tagesordnungspunkte 3.1, 5.1.1 sowie den Ersetzungsantrag zu 5.1.1 gemeinsam zu behandeln.

Auf Nachfrage von Herrn Kron berichtet Frau Stadtkämmerin Klug, zur Anfrage AN/0570/2017 sei am heutigen Tag ein Schreiben an die Fraktionen per Hauspost versendet worden.

Die nachfolgende Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

## Tagesordnung

### I. Öffentlicher Teil

- 1 **Anträge auf Durchführung einer aktuellen Stunde gemäß § 5 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 2 **Mitteilungen**
  - 2.1 Mitteilungen der Oberbürgermeisterin
    - 2.1.1 Köln nimmt an der Aktion "Stadtradeln vom 17. Juni bis 07. Juli 2017 teil  
1237/2017
    - 2.1.2 Nachprüfungsverfahren zur wettbewerblichen Vergabe rettungsdienstlicher Leistungen  
1566/2017
    - 2.1.3 Silvester 2017 - Kulturelles Rahmenprogramm im Umfeld des Doms  
1837/2017
    - 2.1.4 Machbarkeitsstudie zur Erweiterung des RheinEnergie-Stadions  
1838/2017
    - 2.1.5 Beantwortung: Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion vom 16.03.2017 (AN/0462/2017) bezüglich der Bekanntmachung des Städtebauförderprogramms "Investitionspakt Soziale Integration im Quartier NRW 2017"  
TOP 3.1 in der Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses vom 30.03.2017; verwiesen in die Sitzung des Hauptausschusses am 24.04.2017, TOP 4.1  
1510/2017
  - 2.2 Mitteilungen zu gleichstellungsrelevanten Themen
    - 2.2.1 Europäische Charta der Gleichstellung von Frauen und Männern auf lokaler Ebene  
1. Kölner Gleichstellungsaktionsplan  
1601/2017
- 3 **Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
  - 3.1 Anfrage der Gruppe GUT betreffend: MiQua - Eingangsplanung und Besucherzahlen  
AN/0829/2017

Antwort der Verwaltung  
1835/2017

- 3.2 Anfrage der SPD-Fraktion betreffend: Einsatz eines "Kümmerers" im Domumfeld  
AN/0830/2017

Antwort der Verwaltung  
1854/2017

#### **4 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**

- 4.1 Antrag der SPD-Fraktion betreffend: Bekanntmachung des Städtebauförderprogramms „Investitionspakt Soziale Integration im Quartier NRW 2017“  
AN/0462/2017

#### **5 Dringlichkeitsentscheidungen**

- 5.1 Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 1 Satz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

- 5.1.1 MiQua - Aktuelles Raumprogramm und Eingangsplanung  
1550/2017

Ersetzungsantrag der SPD-Fraktion  
AN/0887/2017

Gemeinsamer Änderungsantrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Die Grünen  
AN/0890/2017

- 5.2 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 2 Satz 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

#### **6 Sonstige Allgemeine Vorlagen**

- 6.1 50 Jahre Städtepartnerschaft Köln-Turku - Delegationsreise OB Reker mit Fraktionen  
1397/2017

- 6.2 Aufnahme einer Grabstätte in die Liste der Gräber für verdienstvolle Bürgerinnen und Bürger und Übernahme der Grabpflege durch die Stadt Köln  
1615/2017

**7 Mündliche Anfragen**

**II. Nichtöffentlicher Teil**

**8 Mitteilungen**

8.1 Mitteilungen der Oberbürgermeisterin

8.2 Mitteilungen zu gleichstellungsrelevanten Themen

**9 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**

**10 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**

**11 Dringlichkeitsvorlagen**

11.1 Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 1 Satz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

11.2 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 2 Satz 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

**12 Personalien**

**13 Sonstige allgemeine Vorlagen**

**14 Mündliche Anfragen**

## **I. Öffentlicher Teil**

### **1 Anträge auf Durchführung einer aktuellen Stunde gemäß § 5 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**

### **2 Mitteilungen**

#### **2.1 Mitteilungen der Oberbürgermeisterin**

##### **2.1.1 Köln nimmt an der Aktion "Stadtradeln vom 17. Juni bis 07. Juli 2017 teil 1237/2017**

Der Hauptausschuss nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

##### **2.1.2 Nachprüfungsverfahren zur wettbewerblichen Vergabe rettungsdienstlicher Leistungen 1566/2017**

Der Hauptausschuss nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

##### **2.1.3 Silvester 2017 - Kulturelles Rahmenprogramm im Umfeld des Doms 1837/2017**

Frau Oberbürgermeisterin Reker antwortet auf Nachfrage von Frau dos Santos Herrmann, das kulturelle Programm werde zeitnah nach der Sommerpause vorgelegt.

Herr Frank verweist auf die in der Ratssitzung am 18.05.17 geführte Diskussion.

Frau Stahlhofen spricht sich dafür aus, dass der in der Ratssitzung am 18.05.17 vorgelegte Änderungsantrag (AN/0794/2014) Berücksichtigung finde.

Der Hauptausschuss nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

##### **2.1.4 Machbarkeitsstudie zur Erweiterung des RheinEnergie-Stadions 1838/2017**

Herr Kron bittet, die Mitteilung in der nächsten Sitzung erneut auf die Tagesordnung zu nehmen.

Die Mitteilung wird zurückgestellt.

##### **2.1.5 Beantwortung: Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion vom 16.03.2017 (AN/0462/2017) bezüglich der Bekanntmachung des Städtebauförderprogramms "Investitionspakt Soziale Integration im Quartier NRW 2017" TOP 3.1 in der Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses vom 30.03.2017; verwiesen in die Sitzung des Hauptausschusses am 24.04.2017, TOP 4.1 1510/2017**

Frau Dr. Bürgermeister dankt für die Mitteilung und erklärt den Antrag AN/0462/2017 für erledigt.

Der Hauptausschuss nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

## **2.2 Mitteilungen zu gleichstellungsrelevanten Themen**

### **2.2.1 Europäische Charta der Gleichstellung von Frauen und Männern auf lokaler Ebene 1. Kölner Gleichstellungsaktionsplan 1601/2017**

Der Hauptausschuss nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

## **3 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**

### **3.1 Anfrage der Gruppe GUT betreffend: MiQua - Eingangsplanung und Besucherzahlen AN/0829/2017**

**Antwort der Verwaltung  
1835/2017**

Der TOP wird gemeinsam mit TOP 5.1.1 behandelt.

Frau Beigeordnete Laugwitz-Aulbach beantwortet Fragen von Herrn Zimmermann.

### **3.2 Anfrage der SPD-Fraktion betreffend: Einsatz eines "Kümmerers" im Domumfeld AN/0830/2017**

**Antwort der Verwaltung  
1854/2017**

Der Hauptausschuss nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

## **4 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**

### **4.1 Antrag der SPD-Fraktion betreffend: Bekanntmachung des Städtebauförderprogramms „Investitionspakt Soziale Integration im Quartier NRW 2017“ AN/0462/2017**

Der Antrag wird endgültig zurückgezogen.

## 5 Dringlichkeitsentscheidungen

### 5.1 Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 1 Satz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

#### 5.1.1 MiQua - Aktuelles Raumprogramm und Eingangsplanung 1550/2017

##### **Ersetzungsantrag der SPD-Fraktion AN/0887/2017**

##### **Gemeinsamer Änderungsantrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Die Grünen AN/0890/2017**

Gemeinsam mit TOP 3.1 behandelt.

Herr Dr. Elster teilt mit, nachfolgender Änderungsantrag sei kurzfristig noch vorgelegt worden:

Gemeinsamer Änderungsantrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Die Grünen  
AN/0890/2017

Die Mitglieder des Hauptausschusses diskutieren die Thematik ausgiebig und sprechen sich für eine Beratungspause aus.

Frau Beigeordnete Laugwitz-Aulbach nimmt Stellung und beantwortet Fragen.

Herr Richter erläutert die Planungen anhand von Schaubildern (Anlage).

Herr Beigeordneter Höing ergänzt die Ausführungen.

Nach einer Beratungspause (17:40 bis 17:50) erklärt Herr Petelkau, dass die Fraktionen CDU, Die Grünen, FDP und DieLinke. einen gemeinsamen Änderungsantrag einbringen, welcher aus dem gemeinsamen Änderungsantrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Die Grünen(AN/0890/2017) mit Ergänzung des Punktes 3 des Ersetzungsantrages der SPD-Fraktion (als Punkt c) bestehe.

Frau Oberbürgermeisterin Reker lässt zunächst über die einzelnen Punkte des Ersetzungsantrages der SPD-Fraktion (AN/0887/2017) abstimmen:

#### **Beschluss:**

1. *Der Hauptausschuss nimmt den Beschlussvorschlag zur Eingangssituation des MiQua zur Kenntnis. Er sieht allerdings noch Prüf- und Beratungsbedarf hinsichtlich des von der Verwaltung vorgeschlagenen Verzichts auf eine weitere Öffnung des Gebäudes hin zum Augustusplatz.*

#### **Abstimmungsergebnis:**

Gegen die Stimmen der SPD-Fraktion mehrheitlich abgelehnt.

2. *Der Hauptausschuss beauftragt die Verwaltung, einen Vorschlag vorzulegen, wie ein ebenerdiger Ausgang vom Gebäudeteil „Eingangsbereich“ zum Augustusplatz hin erreicht werden kann.*

**Abstimmungsergebnis:**

Gegen die Stimmen der SPD-Fraktion mehrheitlich abgelehnt.

3. *Der Hauptausschuss beauftragt die Verwaltung, Maßnahmen vorzustellen, wie auf dem Augustusplatz angemessene Nutzungen ermöglicht werden können, damit der Platz seiner Rolle als Ort der Begegnung zwischen zwei bedeutenden Museen der Stadt gerecht werden kann, z. B. durch Außengastronomie.*

**Abstimmungsergebnis:**

Gegen die Stimmen der SPD-Fraktion und der Fraktion DieLinke. mehrheitlich abgelehnt.

Frau Oberbürgermeisterin Reker lässt über den gesamten Ersetzungsantrag der SPD-Fraktion (AN/0887/2017) abstimmen:

**Beschluss:**

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt ersetzt:

1. *Der Hauptausschuss nimmt den Beschlussvorschlag zur Eingangssituation des MiQua zur Kenntnis. Er sieht allerdings noch Prüf- und Beratungsbedarf hinsichtlich des von der Verwaltung vorgeschlagenen Verzichts auf eine weitere Öffnung des Gebäudes hin zum Augustusplatz.*
2. *Der Hauptausschuss beauftragt die Verwaltung, einen Vorschlag vorzulegen, wie ein ebenerdiger Ausgang vom Gebäudeteil „Eingangsbereich“ zum Augustusplatz hin erreicht werden kann.*
3. *Der Hauptausschuss beauftragt die Verwaltung, Maßnahmen vorzustellen, wie auf dem Augustusplatz angemessene Nutzungen ermöglicht werden können, damit der Platz seiner Rolle als Ort der Begegnung zwischen zwei bedeutenden Museen der Stadt gerecht werden kann, z. B. durch Außengastronomie.*

**Abstimmungsergebnis:**

Gegen die Stimmen der SPD-Fraktion mehrheitlich abgelehnt.

Frau Oberbürgermeisterin Reker lässt nun über die einzelnen Punkte des mündlich eingebrachten gemeinsamen Änderungsantrages der Fraktionen CDU, Die Grünen, FDP und DieLinke. (Gemeinsamen Änderungsantrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Die Grünen mit Ergänzung des Punktes 3 des Ersetzungsantrages der SPD-Fraktion als Punkt c) abstimmen:

- a. *Die Verwaltung wird beauftragt, zukünftige weitere Umplanungen und Festlegungen für die Gestaltung der MiQua sowie Kostenentwicklungen frühzeitig den zuständigen Gremien des Rates der Stadt Köln (Unterausschuss Kulturbauten, Ausschuss Kunst und Kultur, Finanzausschuss) darzustellen und Entscheidungen in Form von Beschlussvorlagen einzuholen.*

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig bei Stimmenthaltung der SPD-Fraktion zugestimmt.

- b. *Entscheidungen der LVR-Verwaltung und des politischen Lenkungskreises (Stadt, LVR) sind den o.a. Ratsgremien rechtzeitig darzustellen. Die Niederschriften des politischen Lenkungskreises werden zudem dem Unterausschuss Kulturbauten und Ausschuss Kunst und Kultur mitgeteilt.*

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig bei Stimmenthaltung der SPD-Fraktion zugestimmt.

- c. *Der Hauptausschuss beauftragt die Verwaltung, Maßnahmen vorzustellen, wie auf dem Augustusplatz angemessene Nutzungen ermöglicht werden können, damit der Platz seiner Rolle als Ort der Begegnung zwischen zwei bedeutenden Museen der Stadt gerecht werden kann, z. B. durch Außengastronomie.*

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig zugestimmt.

Frau Oberbürgermeisterin Reker lässt über den gesamten mündlich eingebrachten gemeinsamen Änderungsantrag der Fraktionen CDU, Die Grünen, FDP und DieLinke. (Gemeinsamer Änderungsantrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Die Grünen mit Ergänzung des Punktes 3 des Ersetzungsantrages der SPD-Fraktion als Punkt c) abstimmen:

**Beschluss:**

Der Beschlussvorschlag der Verwaltung wird in Hinsicht auf das zukünftige Beratungs- und Entscheidungsverfahren für das Projekt MiQua wie folgt ergänzt:

- a. *Die Verwaltung wird beauftragt, zukünftige weitere Umplanungen und Festlegungen für die Gestaltung der MiQua sowie Kostenentwicklungen frühzeitig den zuständigen Gremien des Rates der Stadt Köln (Unterausschuss Kulturbauten, Ausschuss Kunst und Kultur, Finanzausschuss) darzustellen und Entscheidungen in Form von Beschlussvorlagen einzuholen.*
- b. *Entscheidungen der LVR-Verwaltung und des politischen Lenkungskreises (Stadt, LVR) sind den o.a. Ratsgremien rechtzeitig darzustellen. Die Niederschriften des politischen Lenkungskreises werden zudem dem Unterausschuss Kulturbauten und Ausschuss Kunst und Kultur mitgeteilt.*
- c. *Der Hauptausschuss beauftragt die Verwaltung, Maßnahmen vorzustellen, wie auf dem Augustusplatz angemessene Nutzungen ermöglicht werden können,*

*damit der Platz seiner Rolle als Ort der Begegnung zwischen zwei bedeutenden Museen der Stadt gerecht werden kann, z. B. durch Außengastronomie.*

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig zugestimmt.

Frau Oberbürgermeisterin Reker lässt abschließend über die Verwaltungsvorlage (1550/2017) in der soeben geänderten Form abstimmen:

**Beschluss:**

*Der Hauptausschuss nimmt das Raumprogramm zur MiQua. LVR-Jüdisches Museum im Archäologischen Quartier im Bereich des Einganges zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung.*

- a. Die Verwaltung wird beauftragt, zukünftige weitere Umplanungen und Festlegungen für die Gestaltung der MiQua sowie Kostenentwicklungen frühzeitig den zuständigen Gremien des Rates der Stadt Köln (Unterausschuss Kulturbauten, Ausschuss Kunst und Kultur, Finanzausschuss) darzustellen und Entscheidungen in Form von Beschlussvorlagen einzuholen.*
- b. Entscheidungen der LVR-Verwaltung und des politischen Lenkungskreises (Stadt, LVR) sind den o.a. Ratsgremien rechtzeitig darzustellen. Die Niederschriften des politischen Lenkungskreises werden zudem dem Unterausschuss Kulturbauten und Ausschuss Kunst und Kultur mitgeteilt.*
- c. Der Hauptausschuss beauftragt die Verwaltung, Maßnahmen vorzustellen, wie auf dem Augustusplatz angemessene Nutzungen ermöglicht werden können, damit der Platz seiner Rolle als Ort der Begegnung zwischen zwei bedeutenden Museen der Stadt gerecht werden kann, z. B. durch Außengastronomie.*

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig zugestimmt.

## **5.2 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 2 Satz 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

## **6 Sonstige Allgemeine Vorlagen**

### **6.1 50 Jahre Städtepartnerschaft Köln-Turku - Delegationsreise OB Reker mit Fraktionen 1397/2017**

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss beschließt die Teilnahme von folgenden Ratsmitgliedern an der geplanten Delegationsreise von Frau Oberbürgermeisterin Reker in die Partnerstadt Turku anlässlich des 50jährigen Städtepartnerschaftsjubiläums:

- Herr Peter Kron (SPD-Fraktion)
- Frau Brigitta Nessler-Komp (CDU-Fraktion)
- Herr Andreas Wolter (Fraktion Bündnis90/Die Grünen)
- Herr Michael Weisenstein (Fraktion Die Linke)
- Frau Katja Hoyer (FDP-Fraktion)

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**6.2 Aufnahme einer Grabstätte in die Liste der Gräber für verdienstvolle Bürgerinnen und Bürger und Übernahme der Grabpflege durch die Stadt Köln  
1615/2017**

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss beschließt die Aufnahme der Grabstätte von Herrn Manfred Ott (Friedhof Schönrather Hof, Flur 014, Nr. 87) in die Liste der Gräber verdienstvoller Bürgerinnen und Bürger. Die Übernahme der Grabpflege und der baulichen Unterhaltung durch die Stadt Köln wird gem. § 23, Abs. 4, der Friedhofssatzung der Stadt Köln geregelt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**7 Mündliche Anfragen**

gez. Henriette Reker  
Oberbürgermeisterin

gez. Maria Knaup  
Schriftführerin